



Gemeinde Niederkrüchten  
Der Bürgermeister  
Soziales, Sport und Bildung  
Aktenzeichen: 50 39 40

Niederkrüchten, den 12. April 2024

Vorlagen-Nr. 837-2020/2025

Sachbearbeitung: Andre Janßen

**öffentlich**

#### Beratungsweg

Ausschuss für Generationen, Integration und  
Soziales

25. April 2024

### **Sachstand und Ausblick der sozialräumlichen Quartiersentwicklung**

#### Sachverhalt:

Die Gemeinde Niederkrüchten begegnet den aktuellen und zukünftigen demografischen und pflegerischen Herausforderungen mit sozialraumorientierter, alters- und generationengerechter Quartiersentwicklung.

Basierend auf dem Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW) findet kreisweit jährlich die Kommunale Pflegeplanung statt. Die aktuellen Berichte der Kommunalen Pflegeplanung von 2023 und 2024 bestätigen die demographische Entwicklung, wonach die Bevölkerungsgruppen der über 60-Jährigen und insbesondere der über 80-jährigen in Zukunft weiter zunehmen wird und die angespannte Situation im Bereich Pflege und Versorgung weiter an Dynamik gewinnt.

Neben dem pflegerischen Fokus sind als gesetzliche Grundlagen für die sozialräumliche Quartiersentwicklung die Behindertenrechtskonvention (UN BRK), das Bundesteilhabegesetz (BTHG), das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) sowie das Behindertengleichstellungsgesetz NRW (BGG NRW) zu nennen.

Mit einer bedarfsgerechten, partizipativen Weiterentwicklung der gemeindlichen sozialen Infrastruktur kann dazu beigetragen werden, dass Menschen möglichst lange selbstständig in ihrem vertrauten Wohnumfeld leben können. Gleichzeitig wird die Eigeninitiative, das bürgerschaftliche Engagement und die gegenseitige Hilfe gestärkt, um den Rückgang familiärer Hilfpotentialen und dem Personalmangel in der Pflege etwas entgegenzuwirken.

Im Rahmen der sozialräumlichen Quartiersentwicklung soll nun das Haus Hansen (ugs. „Hanse Hüske“) zukünftig als Ort für Begegnung, Beratung, Bildung und Kultur genutzt werden. Die Belegung des „Hanse Hüske“ wurde im Vorfeld mit dem Klängerklub Elmpt e. V. und dem Heimat- und Kulturverein Niederkrüchten 1975 e. V. als Nutzer des Objektes abgestimmt. Frau Marion Küpper wird den Mitgliedern des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales über den Sachstand informieren, einen Ausblick zur sozialräumlichen Quartiersentwicklung im Bereich Älterwerden und Pflege geben und insbesondere die Ideen zur zukünftigen Nutzung und Belegung des „Hanse Hüske“ vorstellen.

Vorschlag:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Sachkonto/PSP-Element bzw. Kostenstelle:						
Kosten der Maßnahme:						
Folgekosten:						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input type="checkbox"/>

In Vertretung

gez. Schippers